

BERICHTSHEFT

Saison 2018/2019



TSV Jarplund-Weding e.V.



TSV Jarplund-Weding e.V.

Talweg 1 A
24976 Handewitt
www.tsv-jarplund-weding.de
info@tsv-jarplund-weding.de
0461-8401775 (Kassenwart)

1. Vorsitzender

Thore Feddersen
Am Friedenshügel 24
24941 Flensburg
0461-40306161

2. Vorsitzender

Kay Trotier
Alter Holmberg 9a
24955 Harrislee
0175-4635350

Schatzmeister

Dirk Gehlhaar
Talweg 1 A
24976 Handewitt
0461-8401775

Schriftwartin

Silke Hartwigsen
Steinkamp 29
24955 Harrislee
0461-74211

Sportwart

Runar Manusch
Tannenweg 14 A
24976 Handewitt
0461-1603420

Jugendwart

Tobias Lang
Königshof
24976 Handewitt
0461- 96477

Beisitzer

Tatjana Rickert
Ringstraße 10
24983 Handewitt
0170-2717699

Beisitzer

Marc-Thomas-Ratai
Ferdinand-Scheel-Ring 28
24976 Handewitt
0461-3102478

Bankverbindung: NOSPA BIC: NOLADE21NOS / IBAN: DE85 21750000 0019002543



SG Oeversee-Jarplund-Weding

www.sg-oev-ja-we.de
info@sg-oev-ja-we.de

SG-Leiter

Kai Lööck
0170-9205282

Kassenwart

Burghard Ottmar
0172-5794808

Passwart

Jörg Bratschke
0170-9252898

Obmann Senioren

Rainer Block
0170-2951404

Obmann Jugend

Kay Trotier
0175-4635350



FC Wiesharde e.V.

Alter Kirchenweg 29
24983 Handewitt
www.fc-wiesharde.de
geschaeftsstelle@fc-wiesharde.de

1. Vorsitzender

Frank Siedenbiedel
Alter Kirchenweg 29
24983 Handewitt
04608-971951

2. Vorsitzender

Ralf Schneck
Dorfstraße 35
24976 Handewitt
04630-852

2.2 Vorsitzende

Doreen Wolfsen
Beisitzer
Horst Fleischmann
Beisitzer
Thore Feddersen

Finanzverwalterin

Laura Grosser
0160-98 19 19 07
Stellvertr. Finverw.
Julius Sörensen
04608-539

Förderverein FC Wiesharde e.V.

1. Vorsitzender

Klaus-Dieter Konradt
04608-9711878

2. Vorsitzender

Andreas Andresen
0461-64219

Geschäftsstelle

Julius Sörensen
04608-539

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 24. Oktober 2019 um 19:00 Uhr

im

Freizeitheim Jarplund, Zum Sportplatz 9, 24976 Handewitt OT Jarplund

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
 - Top 2 Genehmigung der Tagesordnung
 - Top 3 Grußworte der Gäste
 - Top 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
 - Top 5 Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
 - Top 6 Berichte der Sparten mit anschließender Aussprache
 - Top 7 Bericht der Kassenprüfer
 - Top 8 Entlastung des Vorstandes
 - Top 9 Satzungsänderung
 - Ergänzung des Paragraphen 4: Vergütung für Vereinstätigkeiten
 - (1) Die Vereins- und Organämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.*
 - (2) Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach §3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.*
 - Die übrigen Paragraphen verschieben sich entsprechend um eine Nummer.
 - Top 10 Wahlen
 - a) zweiter Vorsitzender
 - b) Schatzmeister
 - c) Sportwart
 - d) ein Beisitzer
 - e) Jugendwart (Bestätigung)
 - f) zwei Kassenprüfer
 - Top 11 Anträge
 - Anträge wurden nicht gestellt
 - Top 12 Ehrungen
 - Top 13 Verschiedenes
- Der Vorstand

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TSV Jarplund-Weding e.V. am Donnerstag, 25. Oktober 2018, im Freizeithaus Jarplund

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.50 Uhr

1. Begrüßung u. Feststellung der Anwesenden

Thore begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Da zeitgleich eine Bürgerversammlung in Handewitt stattfindet, ist kein Vertreter der Gemeinde der Gemeinde Handewitt vertreten.

Es wurde rechtzeitig ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen.

35 stimmberechtigt Mitglieder sind anwesend.

Alle Anwesenden erheben anlässlich der Totenehrung

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Es wird bekannt gegeben, daß der Jugendwart nicht bestätigt werden, und daß die unter TOP 10a angeführten Stimmzähler nicht zwingend eingesetzt werden müssen.

3. Grußwort der Gäste

Horst Fleischmann, 1. Vors. Handewitter SV, übermittelt Grüße des HSV. Er kommt gerne zu Freunden und spricht die jetzt schon über viele Jahre gute Zusammenarbeit unter den Sportvereinen an. Probleme werden umgehend angesprochen und gelöst. Ebenso mit dem FC Wiesharde Horst Fleischmann macht sich Gedanken um die Zukunft. Es wird immer schwieriger Nachwuchs-Ehrenamtler zu finden, die ein funktionierender Verein nun mal braucht. Er lobt die rege Beteiligung und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Die Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung erfolgt einstimmig.

5. Bericht des Vorstands mit anschließender Aussprache

Thore Feddersen erörtert seinen schriftlich vorliegenden Bericht mündlich und spricht über die Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Der Verein hat die Einrichtung eines WLAN für die Sporthalle gewonnen.

Der Schatzmeister Dirk Gehlhaar gibt Erläuterungen zum Kassenbericht. Die Kassenlage ist sehr gut.

Zu den Berichten des Vorstandes gibt es keine Nachfragen.

6. Berichte der Sparten mit anschließender Aussprache

Zu den Berichten der einzelnen Sparten, die ebenfalls schriftlich vorliegen, werden folgende Ergänzungen bzw. Erläuterungen:

Ralf Schneck, 2. Vors. des FC Wiesharde, erläutert den Bericht von Frank Siedenbiedel. Es werden ganz dringend Plätze benötigt, da die vorhandenen von der Schule als 'Pausenhof' genutzt werden. Die Plätze sollen gebaut werden, der Bau eines Kunstrasenplatzes ist aber zurückgestellt worden. Sportlich läuft

es zufriedenstellen, allerdings gibt es ein Trainerproblem.

Rainer Block berichtet über die Handballsparte. Auch hier gibt es Probleme genügend Trainer/Betreuer für die Mannschaften und insbesondere Schiedsrichter zu bekommen. Nach wie vor gibt es Wachprobleme in der Schaulandhalle.

Zu den Berichten der Sparten gibt es keine Rückfragen

7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand bei Dirk Gehlhaar durch Tatjana Rickert und Carolina Rickert statt.

Tatjana Rickert berichtet, die Kasse wurde stichprobenartig geprüft, es sind die vielen Rücklastschriften aufgefallen. Die Kasse ist sauber und ordentlich geführt, es gab keine Unstimmigkeiten und alle Fragen wurden beantwortet.

8. Entlastung des Vorstands

Tatjana bittet die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes. Bei eigener Enthaltung erfolgt diese einstimmig.

9. Antrag zur Satzungsänderung

Dirk teilt mit, daß die Satzungsänderung erforderlich ist und erläutert die Änderungen. Die Satzungsänderung wird wie vorgetragen einstimmig genehmigt.

10. Wahlen

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| a) <u>zwei Stimmenzähler</u> | hierauf wird verzichtet |
| b) <u>1. Vorsitzender</u>
vorgeschlagen Thore Feddersen | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| c) <u>Schriftwart</u>
vorgeschlagen Silke Hartwigsen | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| d) <u>Sportwart</u>
vorgeschlagen Runar Manusch | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| e) <u>ein Beisitzer</u>
vorgeschlagen Tatjana Rickert | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| f) <u>zwei Kassenprüfer</u>
Carolina Rickert (2. Wahl)
Carolina ist nicht persönlich anwesend,
es liegt eine schriftlich Zusage vor
Rainer Block (1. Wahl) | einstimmig

einstimmig bei eigener Enthaltung |

11. Anträge

Es wird beantragt, ab 01.01.2019 eine einmalige Eintrittsgebühr in Höhe von einem Monatsbeitrag zu erheben. Begründung: Die Dauer einer Mitgliedschaft wird immer geringer. Somit häufen sich die Ein- und Austritte. Mit der Eintrittsgebühr sollen die Kosten für die jeweiligen Bestätigungen gedeckt werden.

Es folgt eine rege Diskussion wie es umgesetzt werden soll. Dirk und Thore erklären, daß Familienbeiträge hiervon nicht betroffen sind, da es sich hier nur um Änderungen und nicht um eine Neuaufnahme handelt.

Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen

12. Ehrungen

Die bronzene Ehrennadel erhalten
Dennis Schneck
Patrick Schneck
Raswitha Kunz
Horst Kalhoff

Die silberne Ehrennadel erhält
Sebastian Sieck

Die goldene Ehrennadel erhalten
Elke Frahm
Hans Jürgen Frahm

Die Ehrenplakette erhalten
Claudia Bogdanski
Waltraud Gross
Uwe Gross
Ekkehard Thomsen
Hermann Welk

13. Verschiedenes

Kay Trotier fragt warum kein anderer Vertreter der Gemeinde eingeladen wurde. Alle, die in Frage gekommen wären, sind bei der Bürgerversammlung eingebunden.

Die Gymnastikdamen kleben montags immer am Boden fest.
Rainer erklärt, daß die Gemeinde den Reiniger der Handballer ablehnt.

Die Sporthalle in Weding ist in den Ferien komplett geschlossen, es war mal abgemacht, daß dies nicht sein soll. Thore spricht die Gemeinde an, da die Wikinghalle nicht geschlossen wird.

Wenn die Badminton-Mannschaft in die Verbandsliga aufsteigt, muß eine wachsfreie Halle gewährleistet sein. Die dann zusätzlich benötigten Hallenzeiten werden mit Kai Lööck abgesprochen.

Jarplund, 20. November 2018

Thore Feddersen
(1. Vorsitzender)

Silke Hartwigsen
(Schriftwartin)

Das Protokoll gilt als genehmigt, wenn nicht innerhalb von 4 Wochen Einwände schriftlich erhoben werden!

Bericht des 1. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung am 24.10.2019

Liebe Mitglieder in unserem TSV Jarplund-Weding e.V.,

Sie erhalten mit diesem Bericht die erwähnenswerten Begebenheiten des abgelaufenen Sportjahres zur Kenntnis. Wie auch in den Vorjahren wird dieser Bericht dem Berichtsheft beigelegt. Erläuterungen und Ergänzungen werden mündlich vorgebracht. In einem so vielfältig agierenden Sportverein wie dem unsrigen kann ein derartiger Bericht keinen Anspruch auf Vollständigkeit haben. Der Vorstand – hier vertreten durch den 1. Vorsitzenden – hat im vergangenen Jahr die Geschäfte des Vereins geführt, wesentliche Dinge entschieden und ansonsten auf viele aktive Helfer und Funktionäre bauen können, die Ihren Einsatz wie in den Vorjahren geleistet haben.

Das Sportjahr 2018/2019 war wie in den Vorjahren geprägt von einer guten Zusammenarbeit der Sparten unseres Sportvereines. Diese gute Zusammenarbeit setzte sich nahtlos im Vorstand fort. Unsere Vorstandsmitglieder haben sich genau wie die vielen Ehrenamtlichen unseres Vereins gut und mit viel Einsatz eingebracht. Ihnen allen und insbesondere den vielen Ehrenamtlichen in den Sparten gebührt unser aller Dank.

Der TSV Jarplund-Weding e.V. ist nach wie vor gut aufgestellt. Die Finanzen sind trotz natürlicher Schwankungen als äußerst geordnet zu bezeichnen, wobei wie in den letzten Jahren auch ein ganz besonderer Dank unserem Schatzmeister Dirk Gehlhaar gilt. Und wenn man aus dem Berichtsheft herausliest, dass unser Verein eine immer noch stattliche Rücklage als Vermögen vorhält, dann hat das nach wie vor nichts mit „übertriebenem Horten“, sondern einfach mit solider Kassenführung durch Dirk Gehlhaar zu tun, der den Vorstand immer wieder bremst und das finanzielle Gewissen ist und bleibt. Dank Dirk haben wir weiterhin die Möglichkeit, Impulse zu geben.

Wie immer nimmt man sich als Vorstand eines Sportvereines vieles vor; einiges wird umgesetzt, vieles bleibt aber auch „liegen“, da alle Beteiligten ausschließlich ehrenamtlich tätig sind. Auch wir würden uns – wenn wir selbstkritisch sind – die Erledigung noch vieler Dinge mehr wünschen. Gleichwohl ist es Aufgabe des Vorstandes, die Geschäfte zu führen, die Fäden in der Hand zu halten und für Sie, liebe Mitglieder, eine solide Vereinsführung sicherzustellen. Ich bin der Auffassung, dass dieses Ziel erreicht wurde und dies belegen auch die von den Kassenprüfern geprüften Zahlen.

Das Sportjahr 2018/2019 war wieder geprägt von vielen kleinen und großen Erfolgen. Auch wenn ein Verein nicht in jedem Jahr einen nationalen Titel erringt, sind die kleinen Schritte unserer Jüngsten aus der Solidargemeinschaft des Vereines heraus ganz wichtige Aspekte und ein wesentlicher Beitrag des Vereinswesens zum Allgemeinwohl. Diese gesellschaftspolitische Aufgabe erfüllt unser Verein auf dem Gebiet der ehemaligen Gemeinde Jarplund-Weding und darauf können wir alle stolz sein.

Das Angebot in unserem Sportverein ist nach wie vor vielfältig. Angefangen beim Kinderturnen, das sich reger Beliebtheit erfreut, über die Sportjugend, die ihre aufgenommene Fahrt hält und in diesem Jahr eine besondere Ehrung auf dem Abend des Sports auf dem Scheersberg erhalten wird, bis hin zu unserem Seniorenbereich wird Sport zur Gesunderhaltung und zur Freizeitgestaltung betrieben.

Die Badmintonabteilung ist weiter sehr erfolgreich und in der Mitgliederzahl stabil. Im Vergleich zu anderen Vereinen unserer Größenordnung haben wir, auch wenn es personelle Veränderungen gab, nach wie vor eine der stärksten Badmintonsparten im Land Schleswig-Holstein. Mit dem klassischen Federballspiel hat das allerdings auch nicht mehr viel gemein, wenn man die Schnelligkeit dieses Sports in der Schaulandhalle betrachtet.

Der FC Wiesharde konnte seinen Fußballbetrieb weiter ausbauen und stabilisieren und auch wieder in die Verbandsliga aufsteigen. Ein Problem sind die großen Distanzen der jungen Sportler. Hier möchten wir unseren Dank an die Eltern, Trainer und Betreuer ausdrücken, die diese Entwicklungen so gut wie es geht kompensieren. Die Mannschaften des FC Wiesharde nehmen mit gutem Erfolg an den Punktrunden teil. Es gibt einen wirklich gut geordneten Spielbetrieb, der von dem Vorstand des FC Wiesharde organisiert wird. Allen Beteiligten danken wir für die guten Leistungen. Einen Wehmutstropfen gibt es hier zu verzeichnen. Frank Siedenbiedel wird sich

zurückziehen, Ersatz wurde gesucht und wahrscheinlich auch gefunden. Sollte hier Bedarf bestehen, kann der bisherige FC aber auch jederzeit als SG fortgeführt werden, hier wird man abwarten müssen was die Zukunft bringt.

Die SG Oeversee-Jarplund-Weding mit seinem Vorstand leistete auch im vergangenen Sportjahr eine wie erwartet gute Arbeit. Höhere Spielklassen wurden gehalten, die Jugend erfolgreich trainiert. In einigen Spielklassen spielen unsere Handballmannschaften weiter auf Landesebene, was ein ganz toller Erfolg für unseren Verein ist und bleibt. Die Trainersuche gestaltet sich zunehmend immer schwieriger, auch die Qualifikation der Trainer ist ein Thema. Auch haben wir das Glück, wieder einen intakten SG-Vorstand bekommen zu haben. Hierzu fanden Findungsgespräche statt an der sich sowohl der TSV Oeversee als auch unser Vereinsvorstand beteiligt hatte. Mit Kai Lööck, Burghardt Ottmar und anderen konnte die SG zukunftsfähig aufgestellt werden und mit dem Abgang bzw. dem Ausscheiden von Frank Seegert und Rainer Sieck verdiente Kräfte in den Funktionärs-Ruhestand verabschiedet werden. Dem alten und dem neuen Vorstand möchte ich an dieser Stelle meinen persönlichen Dank aussprechen.

Allen weiteren Aktiven und allen ehrenamtlichen Helfern, die hier nicht ausdrücklich und namentlich benannt werden, dankt der Vorstand selbstverständlich auch für die geleistete Arbeit. Ohne die Vielfalt der Helfer, Aktiven und auch Jugendlichen würde ein Verein nicht diese Lebendigkeit aus sich selbst heraus beweisen.

Vereinsleben bedeutet aber auch kleine und große Freuden, Niederlagen, Siege, der tägliche Kampf gegen den eigenen inneren Schweinehund und auch die Daseinsvorsorge für unsere Mitglieder und die Jüngsten. Wir haben es in unserem TSV Jarplund-Weding e.V. wiederum - auch im 63. Jahr des Bestehens - geschafft, unseren Mitgliedern eine Heimat zu bieten. Darauf können alle Mitwirkenden im Verein nach wie vor mit Stolz zurückblicken und sich auch einer Zukunft gewiss sein.

Persönliches - hierfür bitte ich um Nachsicht. Ich muss anerkennen und feststellen, dass die Tätigkeit als Vorsitzender eines lebendigen Sportvereins trotz eines ausnahmslos exzellenten Schatzmeisters und eines tollen, engagierten Vorstandes mit der eigenen beruflichen Tätigkeit als selbständiger Immobilienkaufmann und dem Anspruch als Familienvater mittlerweile nur noch sehr schwer und unter auch zunehmend privaten Entbehrungen von Frau und Kindern in Einklang zu bringen ist. Dies vorausgeschickt habe ich mir im vergangenen Jahr selbst auferlegt ein letztes Mal für 2 Jahre als Vorsitzender zu kandidieren um vielleicht noch die Weichen für die Zukunft des Vereins mitzustellen und dann Platz für einen oder eine Nachfolger/in zu machen der die angenommenen Herausforderungen fortführt oder je nachdem wie weit wir kommen auch durchstarten könnte. Das kommende Sportjahr wird also auch von einer Suche nach einem geeigneten Nachfolger geprägt sein. Hier rege ich jeden Interessierten an, seinen Hut in den Ring zu werfen, ein lebendiger Verein lebt auch im Vorstand von einer gesunden Mischung der Charaktere.

Abschließend möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken. Ein intakter und kompletter Vorstand, die ehrenamtlichen Spartenleiter mit ihrem jeweiligen Stab, die vielen Jugend- und Seniorentainer und das gewachsene Umfeld - auch das politische Umfeld in der Gemeinde Handewitt - machen es auch mir persönlich erst möglich, dieses Amt auch im letzten Jahr meiner ehrenamtlichen Tätigkeit mit einem vertretbaren Aufwand zu erfüllen. Dafür danke ich allen Beteiligten sehr.

Es grüßt Sie freundlich

Ihr

1. Vorsitzender

Bericht des Kassenwartes zum Geschäftsjahr 2018/2019

Das Geschäftsjahr 2018/2019 haben wir mit einem Unterschuss von 4.449,93 EUR abgeschlossen.

Die ordentlichen Mitgliedsbeiträge sind im Vergleich zur vorigen Saison deutlicher gesunken. Die Mitgliederzahl bleibt annähernd konstant, aber der Anteil der Jugendlichen steigt, während der Erwachsenenanteil sinkt. Leider kommt es immer wieder zu Rücklastschriften und Rückständen. Der Fußballleuro wird weiterhin erhoben und wird von den Fußballern als Sonderbeitrag gezahlt und ausschließlich für den Fußball verwendet. Neu ist die seit 01.01.2019 geltende einmalige Aufnahmegebühr.

Auch in dieser Saison haben Sponsoren den Verein unterstützt. Die Spendenbeträge -gerade für den Handball- sind aber zurückgegangen. Zusätzlich brachte die Sportförderung Geld in die Kasse. Der Anteil aus der Bandenwerbung wurde für das Jahr 2019 bisher nicht gezahlt. In 2018 waren es die Beträge aus 2017+2018. Somit erklärt sich der krasse Unterschied. Vielen Dank an alle Sponsoren.

Die ordentlichen Ausgaben sind in der abgelaufenen Saison gegenüber der Vorsaison gesunken. Wir haben in der Saison 2017/2018 Sonderzahlen an diverse Sparten geleistet, um einen Teil des Guthabens zu verwenden. Diese Ausgaben sind in der abgelaufenen Saison nicht angefallen. Zudem sind die Kosten für die Handballsparte niedriger ausgefallen.

Einen Großteil der Ausgaben machen auch Verbandsbeiträge und Versicherungen aus. Zum Posten „Internet“ sei angemerkt, dass wir den WLAN-Anschluss für die Schaulandhalle bezahlt haben, aber von der Nord-Ostsee Sparkasse in Form einer Spende wieder zurückerhalten haben.

Zu den Bankgebühren ist anzumerken, dass der größte Teil durch Gebühren für Lastschriftrückgaben mangels Deckung oder wegen Widerspruchs entstanden ist. Hier wieder mein Appell an alle Mitglieder, rechtzeitig für Deckung zu den Abbuchungsterminen Mitte des Kalenderquartals zu sorgen, dem Verein rechtzeitig eine Änderung der Bankverbindung mitzuteilen und vor Rückgabe einer Lastschrift wegen Widerspruchs mit dem Verein Kontakt aufzunehmen. Auch bei finanziellen Engpässen bitte ich um eine Nachricht, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können.

Bei einer gewünschten Kündigung der Mitgliedschaft sind auch die satzungsgemäßen Kündigungsfristen zu beachten, nämlich 6 Wochen zum Quartalsende.

Das Vermögen des Vereins hat sich gegenüber dem Vorjahr durch den Überschuss zum Stichtag 30.06.2019 entsprechend verringert. Die finanzielle Situation stellt sich trotz des Unterschusses für den Verein weiterhin gut dar.

Das Guthaben der Sportjugend ist damit zu erklären, dass gerade die Einnahmen für die Zeltlager eingegangen sind, die Ausgaben aber erst nach dem Stichtag erfolgen.

Wir sind bemüht, für die jetzt laufende Saison einen ausgeglichenen Haushalt zu gestalten. Es bleibt aber schwierig, die Planungen einzuhalten, da der Mitgliederbestand einer großen Fluktuation unterliegt. Eintritte und Austritte innerhalb einer Saison nehmen weiter zu, so dass eine vernünftige Planung der Einnahmen schwer darzustellen ist. Wir versuchen aber weiterhin, die Beiträge stabil zu halten.

Dirk Gehlhaar
- Schatzmeister -

Jahresabschluss TSV Jarplund-Weding e.V. 01.07.2018-30.06.2019

Einnahmen:		Vorjahreszahlen	
Mitgliedsbeiträge			
	<i>Erwachsene</i>	27.360,00 €	27.993,00 €
	<i>Familie</i>	15.331,00 €	15.015,00 €
	<i>Eltern-Kind-Turnen</i>	3.228,00 €	3.234,00 €
	<i>Fußballeuro</i>	3.076,00 €	3.284,00 €
	<i>Jugendliche</i>	24.120,00 €	26.563,00 €
	<i>Passiv</i>	960,00 €	1.140,00 €
	<i>Aufnahmegebühr</i>	539,00 €	- €
		<hr/>	<hr/>
		74.614,00 €	77.229,00 €
Zuschüsse			
	<i>gemeindliche Förderung aus Hallenwerbung</i>	4.484,00 €	4.610,00 €
	<i>Zuschuss Jugendsport KSV</i>	- €	11.860,00 €
	<i>Auflösung Förderverein</i>	539,91 €	602,05 €
		- €	310,18
		5.023,91 €	17.382,23 €
Spenden			
		6.670,70 €	9.075,00 €
Zinseinnahmen			
		0,01 €	0,03 €
Sonstige Einnahmen			
		- €	€
Gesamt Einnahmen		86.308,62 €	103.686,26 €
Ausgaben:			
Aquafitness			
		260,00 €	490,00 €
Ausgleichssport			
		200,00 €	200,00 €
Badminton			
		2.808,75 €	3.953,75 €
Basketball			
		960,00 €	1.041,97 €
Eltern-Kind			
		800,04 €	685,02 €
Fußball			
	<i>Übertrag FC Wiesharde</i>	26.400,00 €	26.400,00 €
	<i>Fußballeuro</i>	3.086,00 €	3.296,00 €
		<hr/>	<hr/>
		29.486,00 €	29.696,00 €
Handball			
	<i>Übertrag Anteil TSV JaWe</i>	11.098,65 €	14.026,74 €
	<i>Übungsleiter</i>	22.648,46 €	21.821,49 €
	<i>Sonstiges</i>	4.385,90 €	9.750,62 €
		<hr/>	<hr/>
		38.133,01 €	45.598,85 €
Gymnastik			
		595,00 €	735,00 €
Fitnesskurse			
		2.420,00 €	4.957,77 €
Kinderturnen			
		3.233,32 €	2.401,75 €
Sportjugend			
		- €	2.900,00 €
Wirbelsäulengymnastik			
		720,00 €	770,00 €
Selbstverteidigung			
		300,00 €	650,00 €
Verbandsbeiträge			
	<i>Beiträge</i>	6.199,49 €	5.111,23 €
	<i>Versicherung</i>	722,93 €	1.719,86 €
		<hr/>	<hr/>
		6.922,42 €	6.831,09 €
Verwaltung			
	<i>Porto</i>	70,95 €	106,35 €

	<i>Internet</i>	2.088,06 €		267,36 €
	<i>Bürobedarf</i>	147,37 €		337,74 €
	<i>Bankgebühren</i>	551,89 €		361,26 €
	<i>Sonstiges</i>	691,74 €		1.577,21 €
			3.550,01 €	2.649,92 €
Sonstige Ausgaben			370,00 €	911,71 €
Gesamt Ausgaben			90.758,55 €	104.472,83 €
Unterschuss			- 4.449,93 €	-786,57 €

Vermögensaufstellung zum 30.06.2019

Bargeld		- €		0,00 €
Geldkarte				0,00 €
Girokonto		21.121,67 €		25.571,61 €
Sparkonto/Rücklagen		260,03 €		260,02 €
Gesamt Vermögen		21.381,70 €		25.831,63 €

Nachrichtlich:

SG Oeversee-Jarplund-Weding	4.497,89 €		9.512,33 €	
	davon 52%	2.338,90 €	davon 58%	5.517,15 €
Sportjugend		11.693,58 €		6.019,22 €

Aufgestellt:
01.07.2019

Kassenwart (Dirk Gehlhaar)

Geprüft:
30.09.2019

Kassenprüfer (Rainer Block)

Kassenprüferin (Carolina Rickert)

Bericht der Badmintonabteilung 2018/19

Eine klasse und ereignisreiche Saison liegt hinter uns aus der Badmintonabteilung.

Und schon wieder ist es unserer zweiten Mannschaft gelungen, aufzusteigen. Dieses Mal von der Kreisliga in die 2. Regionsklasse!

Unsere erste Mannschaft hat den Aufstieg leider knapp im Relegationsspiel verfehlt und bleibt dadurch in der 1. Regionsklasse. Gefeierte haben wir den Abschluss der Saison mit einem waghalsigen Tag im Kletterpark und anschließendem Grillen.

Die Badmintonabteilung bietet natürlich auch den Hobbyspielern genügend Platz und Anleitung, um Badminton zu spielen. Fühlt Euch sehr gerne angesprochen, ein Probetraining bei uns mitzumachen.

Zum ersten Mal hat dieses Jahr ein Freundschaftsspiel mit unseren Nachbarn aus Oeversee stattgefunden. Aus unserer Sicht besteht hier absoluter Wiederholungsbedarf!

Als Anreiz zum Einstieg in die Badmintonabteilung können natürlich auch unsere jährlichen Aktionen wie das

- Weihnachtsturnier für unsere Jugendlichen,
- Punschturnier für jeden mit Bändchen, mit viel Punsch, Essen und überraschenden Endergebnissen, ☺
- Grünkohl essen und
- Boßeln während des Sommerfestes

sein.

Wir suchen Dich/Euch, um unseren Badmintonsport zu ergänzen! Ob jung ob alt, ob Frau oder Mann – kommt vorbei!

Wir spielen Badminton aus einem Hauptgrund: Zum Spaß ☺

Spaß am Spiel und mit den Mannschaftskameraden und unseren Gegnern. Oft sitzen wir nach unseren Spielen noch lange zusammen, um zu schnacken, essen oder noch weiter zu spielen. Wir beim Badminton sind keine Mannschaft – wir sind eine große Familie, in der jeder jeden schätzt, Spaß hat und zusammenspielt.

Jugendbereich:

Für unsere Kinder und Jugendlichen sind, wie im Jahr zuvor, unsere Trainer Katrin Zastrow und Oliver Lösche verantwortlich.

Leider ist die Zahl der Jugendlichen, die den Badmintonsport ausüben, zurückgegangen.

Wir wollen alle Kinder und Jugendliche herzlich einladen, das Training mittwochs zu testen und zusammen mit unseren Jugendtrainern Badminton zu erlernen! An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an unsere Jugendtrainer für die langjährige und gute Zusammenarbeit!

Mit Sportlichem Gruß

Caro & Tami



Basketball Jarplund, 19.09.19

Jahresbericht der Basketballabteilung 2019 Jugendliche und Erwachsene

Zum jetzigen Zeitpunkt besteht unsere Mannschaft nur noch aus 12 Spielern die regelmäßig an dem Training teilnehmen. In den letzten zwei Monaten haben drei Spieler den Verein aus beruflichen Gründen verlassen. Das Alter und Geschlecht ist bunt gemischt. Wir haben Spieler aus Jarplund, Oeversee, Harrislee und Flensburg dabei. Nach den Ferien haben auch schon drei neue Spieler zur Probe mitgemacht. Darunter ein zwölf und ein dreizehnjähriger die schon nach einigen Trainingseinheiten sehr gut mitmischen.

Interessierte Spieler oder Spielerinnen die älter als 15 Jahre sind und schon mal gespielt haben sind gern gesehen.

Unser Zeiten sind Montags von 18:30 bis 20:00 Uhr und Mittwochs von 18:00 bis 19:30 Uhr in der Wedinger Schulhalle

Im Frühjahr haben wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein beim Essen getroffen . Zeit um sich auch mal außerhalb einer Sporthalle über alle möglichen Dinge zu unterhalten.

Mit sportlichen Grüßen

Mathieu und Hartmut

Bericht Rückenfit:

Dienstags um 20:15 Uhr in der kleinen Turnhalle treffen sich die Teilnehmerinnen, um sich mit Übungen für den ganzen Körper bei beschwingter Musik fit zu halten. Der Kurs ist noch immer gut besucht und wird nunmehr abwechselnd von Jenny Matthiesen und Sonja Christiansen geleitet.

Die Stunde beginnt mit schwungvollen Arm- und Beinbewegungen zum Aufwärmen, danach folgen dynamische Kräftigungsübungen im Stand und am Boden, teilweise mit Geräten wie Bällen, Hanteln, Flexi-Bars o.ä.. Abgerundet wird die Übungsstunde mit Dehnübungen am Schluss, wobei sich der Atem wieder beruhigen kann.

An warmen Sommerabenden wurde die Übungsstunde ab und zu nach draußen verlegt, indem wir eine Tour dynamischen Schrittes Richtung Jarplund-Dorf gegangen sind. Dabei hatten wir hin und wieder Sportgeräte mitgenommen (Hanteln oder Rubber-Bänder) mitgenommen, mit denen an verschiedenen Stationen besondere Übungen durchgeführt wurden. Es herrscht eine nette Gruppenatmosphäre, so dass in der Vorweihnachtszeit wieder ein gemeinsames Essengehen stattfand.

Ulrike Gehlhaar

Spartenbericht Ausgleichssport "Alte Herren"

Schon wieder ist uns ein Jahr davongelaufen- gerade noch haben wir es eingeholt!

Das sportliche Programm hat keine Veränderung erfahren. Die Aktiven unserer Sparte werden weniger, aber wir wollen nicht klagen - wer mitmacht ist mit Ausdauer und Spaß dabei. Der Älteste bei uns ist mittlerweile 83 Jahre alt und der Jüngste 58 Jahre jung.

Unsere diesjährige "Radtour mit Damen" war wieder ein rundes Erlebnis mit dem Ziel Tannenweg 11. Planung wie immer bestens vorbereitet von Karin, Walter und Harald. Euch nochmals ein großes Dankeschön. Unser langjähriger Sportfreund Heinrich Pannen wurde am 31. Juli 2019 70 Jahre alt. Nachträglich alles Gute für Dich.

Unser Grünkohlessen findet wie immer Ende November statt

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, daß dies mein letzter Spartenbericht ist. Nach 50 Jahren als Spartenleiter "Ausgleichssport Herren/Alte Herren" ist die Zeit gekommen ein Ende zu finden. Ich werde Ende des Jahres/Anfang des neuen Jahres meinen Job als Spartenleiter beenden. Schon mal vorweg: Ich bedanke mich bei allen heutigen und auch früheren Sportkameraden unserer Sparte. Es war stets eine Freude für mich zusammen mit Euch zu schwitzen.

Uwe Gross

"Alte Herren Ja/We"

Spartenbericht Bodystyling

mittwochs, 19:15-20:15 Uhr

Trainerin: Sonja Christiansen

Jeden Mittwochabend um 19:15 Uhr heißt es Bodystyling in der kleinen Schulsporthalle Jarplund. Die Teilnahme ist leider nach wie vor recht unregelmäßig. Es gibt einen „harten Kern“ von 5-7 Personen, wenn mal alle Teilnehmer da wären, wären es ca. 13 Personen.

Das Training wird abwechslungsreich gestaltet, so werden z.B. mal die Hanteln, die Tubes, Redondobälle und die neu angeschafften FLEXI-BARS eingesetzt, welche sich großer Beliebtheit erfreuen.

Im Sommer bei gutem Wetter findet die Sparteinheit auch mal im Freien statt, z.B. beim XCO-Walking.

Leider kann ich nicht von vielen Neuzugängen berichten. Seit dem letzten Spartenbericht habe ich lediglich eine neue Teilnehmerin dabei. Die anderen Teilnehmer sind größtenteils seit Jahren dabei.

Sonja Christiansen

13.09.19

Bericht Wirbelsäulengymnastik:

Spartenbericht

Kinder, wie die Zeit vergeht.....

Die nächste Jahreshauptversammlung steht vor der Tür und ein neuer Bericht steht an.

Unsere Wirbelsäulengymnastikgruppe hat in den letzten Monaten Zuwachs bekommen, was mich sehr freut und Achtung...: jetzt haben wir schon 6 Männer in unserer Runde!

Inzwischen treffen sich 12 bis 15 Teilnehmer Mittwochs um 18 Uhr, um gemeinsam 60 Minuten Sport zu treiben.

Beginnend mit einer Mobilisation unseres Körpers und einem anschließendem Warm up, versuche ich meine Stunden unterschiedlich zu gestalten. Ab und zu kommen Kleingeräte, wie Hanteln, Tubes usw. zum Einsatz. Es heisst zwar Wirbelsäulengymnastik, aber die Mobilisierung und Kräftigung findet letztendlich vom Scheitel bis zur Sohle statt, um unseren Körper Stabilität zu geben.

Einige Übungen gehören nicht gerade zu den Favoriten meiner Sportler, aber oft sind diese gerade sehr effektiv und werden von mir umso lieber eingeflochten. Auch wenn ich die eine oder andere Unmutsäusserung sehr wohl höre 😊

Inzwischen gestalte ich diese Stunde seit fast 8 Jahren und habe viel Freude an ihr und meinen Mitsportlern.

Vielen Dank für euer Vertrauen.

Karen Krahn

Bericht XCO-Walking:

Donnerstags um 15:00 Uhr treffen wir uns an der Schaulandhalle, um mit Anleitung von Karen Krahn eine Runde mit jeweils zwei X-CO-Hanteln in der Hand zu drehen. Die Gruppe hat derzeit zwischen 5 und 10 Teilnehmer(innen), bei „ungemütlichem“ Wetter eher weniger; denn der Kurs findet draußen statt. Wir gehen unter dynamischen Armbewegungen, wobei das in den Hanteln befindliche Granulat optimalerweise in Schwung gebracht werden und rascheln soll, ca. fünf bis sechs Kilometer durch Jarplund und Umgebung. Dabei wird an vier bis fünf Punkten Station gemacht, um Kräftigungs- und Gleichgewichtsübungen am Platz unter Einsatz der Hanteln – und manchmal auch ohne Hanteln – durchzuführen. Daher ist bequeme, sportliche Kleidung angebracht.

Wieder bei der Turnhalle angekommen, wird die Stunde nach Ablegen der Hanteln mit Dehnübungen für Arme und Beine abgeschlossen, um die während der ganzen Walkingrunde angewinkelten Ellenbogen und Knie durch Streckbewegungen auszugleichen.

Wer an einer oder mehrerer dieser Fitnessgruppen teilnehmen möchte, ist gerne dazu eingeladen, einmal „schnuppern“ zu kommen. Wenn auch die meisten Gruppen derzeit nur aus Frauen bestehen, sind auch Männer willkommen.

Ulrike Gehlhaar

Spartenbericht der Frauengymnastik montags um 19.15-20.15 Uhr

Das Sportjahr ist nun wieder vergangen, so steht der diesjährige Bericht der Sparte an.

Auch in diesem Jahr kamen die Sportlerinnen der Gruppe regelmäßig und mit viel Freude zum gemeinsamen Training. Die Möglichkeit des Schwimmens, in der benachbarten Schwimmhalle, wird weiterhin gut angenommen.

Wie die Jahre zuvor haben wir auch im vergangenen Sportjahr eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Musik, Spielen und vielen Geschichten veranstaltet. Zum Ausklang des gemeinsamen Sportjahres fiel die Entscheidung auf eine Wanderung durch das Stiftungsland in Weiche und ein gemeinsames Essen. Es war ein gelungener Abschluss für das Sportjahr und eine schöne Einleitung für die sportfreie Zeit in den Sommerferien.

Nach den Sommerferien hat sich, nach Absprache mit den Handballern in der Hallenzeit von 17.15-19.15 Uhr, unsere Hallenzeit verändert. Diese beginnt nun eine viertel Stunde später und ist von 19.30-20.30 Uhr.

Leider gibt es auch einen Wermutstropfen, den ich hier erwähnen muss. Die Musikanlage in der Schaulandhalle ist schon seit einigen Wochen vor den Ferien ausgefallen, was etwas Improvisation erfordert. Wir hoffen, dass die Gemeinde bald für Ersatz sorgt.

Wie in jedem Jahr, gilt auch in diesem Jahr, mein letzter Satz allen Teilnehmerinnen der Gruppe.

Danke dass ihr alle so regelmäßig und Zahlreich erscheint. Es macht mir wirklich sehr viel Freude mit euch gemeinsam zu trainieren.

Sportliche Grüße
Nathalie Schlesiger

Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)

Das Eltern-Kind-Turnen findet von 15:00- 16:00 Uhr in der Sporthalle in Weding statt.

Neben einem Begrüßungslied werden verschiedene Geräte aufgebaut. Diese dürfen die Kinder ausprobieren und selbstständig erforschen. Ab und an wird auch gerne das Spiel „Feuer-Wasser-Blitz“ gespielt, natürlich alles zusammen mit einem Elternteil. Gerne sind diese Angebote auch von den Großeltern angenommen worden. Im Hintergrund läuft jedes Mal Kindermusik (sofern die Anlage funktioniert). Zum Ende wird ein Kreis gemacht, indem nochmals gesungen wird und die Kinder einen Abschluss haben. Die Geräte bleiben aufgebaut für die 2. Gruppe.

Vivien Habeck

Kinderturnen (3-5 Jahre)

Das Kinderturnen findet von 16:00- 17:00 Uhr in der Sporthalle in Weding statt.

Die Kinder turnen ohne die Eltern, wobei der Abnabelungsprozess für jedes Kind individuell angepasst wird. Der Beginn besteht aus einer Anfangsrunde, indem die Kinder Zeit bekommen in der Halle und der Gruppe anzukommen. Danach gibt es eine „Turnrunde“, damit jedes Kind alle Geräte ausprobiert und erlernt. In der „Spielzeit“ dürfen sich die Kids in der Halle frei bewegen und Geräte sowie die Bälle und Co. Nach belieben bespielen. Diese Gruppe besteht aus 2 Übungsleitern und wir nehmen ca. 30 Kinder auf. Mittendrin gibt es eine „Toilettenpause und Trinkpause“ und es wird ein Spiel gespielt.

Zum Abbauen der Geräte werden die Eltern ca. 16:45-16:50 in die Halle geholt und alle bauen gemeinsam ab und räumen auf. Der Abschlusskreis findet dann zusammen mit den Eltern statt.

Vivien Habeck und Yvonne Weingardt

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen

Seit Mai 2017 ist diese Gruppe jeden Montag in der Zeit von 19.00-20.30 Uhr aktiv.

In der kleinen Schulsporthalle an der Jarplunder Grundschule trifft sich der feste Stamm von 6 Frauen (davon 3 frisch gebackene Mütter) zum Auspowern mit typischen Abwehrtechniken, sowie Boxeinheiten. Gerade das Boxen scheint einen großen Anteil daran zu haben, dass die Frauen sich wehrhafter und vor allem fitter fühlen.

Anfangs waren 60 Sekunden Boxrunden sehr anstrengend. Mittlerweile können wir 3 x 3 Minuten durchgehend boxen.

Da wir gern wachsen würden, „verirren“ sich auf Grund von Mundpropaganda ab und zu einige Frauen in die kleine Sportstätte, wobei das Durchhalten schwierig zu sein scheint.

Daher möchte ich hiermit herzlich einladen, einmal für einen Schnupperabend reinzuschauen.

Melde dich einfach unter: 01573-7533825 – Marc Petersen

PS: Am 07.10.+14.10.2019 findet auf Grund der Herbstferien KEIN Training statt.



Spartenbericht 2018/19

Handball Jugendbereich SG Oeversee-Jarplund-Weding

Für die vergangene Saison 2018/19 konnten wir sieben weibliche Mannschaften melden, wobei die Altersklasse der D-Jugend doppelt besetzt werden konnte. In der E scheiterte dieses Ansinnen noch kurz vor Saisonbeginn, da die Trainingsdisziplin einiger Mädels zu wünschen ließ und wir nur eine Mannschaft meldeten.

Bei den Jungs konnten wir sechs Mannschaften melden, davon in D-Jugend zwei.

Die geplante E-Jugend konnte nach intensiver Trainersuche dann eigentlich ins Auge gefasst werden. Jedoch die mangelnde Trainingsdisziplin einiger Jungs (in dem Alter sind die Schuldigen wohl eher bei den Eltern zu suchen) führte dann dazu, dass die Mannschaft für den Spielbetrieb nicht gemeldet werden konnte.

Im Kreishandballverband Flensburg konnten durch die weiblichen Kinderhandball-Mannschaften Platzierungen wie folgt errungen werden:

wJF - 5. Platz in der Kreisklasse;

wJE - 5. Platz in der Kreisliga A;

wJD2 - 8. Platz und

wJD1 - 2. Platz in der Kreisklasse.

Die männlichen Mannschaften des Kinderhandballs erreichten Plätze:

mJF - 8. Platz in der Kreisklasse;

mJD-1 - 3. Platz Kreisliga B;

mJD-2 sogar 1. Platz in der Kreisliga A.

Die männliche F-Jugend erlangte als überwiegend jüngerer Jahrgang den 8. Platz in der Kreisklasse.

Die männliche C1-Jugend war für die Regionalklasse (Kreise FL/SL/NF/Dithm) gemeldet und erreichte in der dortigen Staffel 3 den 4. Platz.

Die weibliche C hatte mit einer schwierigen Trainersituation zu kämpfen, da sich der angedachte Trainer am Saisonanfang zu Studium nach Bremen begab und die Trainersuche aufgeben musste. Nach zweimonatiger Suche und Aushilfe in der Zwischenzeit konnte dann eine junge Trainerin gefunden werden. Die Mannschaft erreichte den 9. Rang in ihrer Staffel.

Die Mannschaft der weiblichen B erspielte sich - gemeldet für die Regionsliga in der dortigen Staffel 2 den 7. Platz. Hier schien mit etwas mehr Engagement etwas mehr erreichbar gewesen zu sein.

Das männliche Pendant in der B-Jugend spielte gleichfalls in der Regionsliga, dort in der Staffel 3 und erkämpfte sich einen 5. Tabellenplatz.

Unsere weibliche Jugend A erlangte in der Vorrunde zur Schleswig-Holstein-Liga durch einen kleinen "Durchhänger" zum falschen Zeitpunkt nur den 5. Platz und entging um einen Platz der Qualifikation für die Schleswig-Holstein-Liga. So nahm sie denn in der sogenannten, darunterliegenden Staffel des S-H-Pokals statt, packte sich in der Endrunde dann nochmals am sprichwörtlichen eigenen Schopf und strauchelte dann erst wieder im Endspiel in Schleswig, so dass ein sehr schöner 2. Platz erkämpft werden konnte.

Das derzeitige Aushängeschild der Jugendabteilung, unsere männliche Jugend A, erreichte in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein als überwiegend junger Jahrgang einen ganz beachtlichen 5. Rang - immerhin hinter so namhaften Mannschaften wie den 2. Mannschaften des THW, VfL Bad Schwartau und HSV-Hamburg.

In die neue Saison 2019/20 starten wir mit sechs weiblichen Mannschaften, wobei die Altersklasse der D-erneut doppelt besetzt werden konnte.

Bei den Jungs konnten wir fünf Mannschaften melden. Insoweit mussten wir das für eine F-Jugend zahlenmäßig ohnehin kaum ausreichende Personal hochziehen, um wenigstens eine E-Jugend melden zu können

Die männliche A-Jugend hat die Qualifikation zur höchsten Spielklasse, der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein erneut geschafft und tritt mit neuem Trainerstab erneut zu den dortigen Duellen an. Die bisherigen Spielergebnisse lassen doch sehr hoffen, steht man doch nach bislang (Stand 27.09.2019) vier Begegnungen punktverlustfrei auf dem 1. Tabellenrang, zusammen mit dem HSV-Handball-2.

Eine weibliche A-Jugend konnte mangels genügend "Spieler-Personal" leider nicht zustande gebracht werden.

Die weiblichen und männlichen B- und C-Jugenden wurden für die Regionsliga gemeldet.

Erneut hat es viel Zeit und Energie gekostet, für alle Mannschaften qualifiziertes Trainerpersonal zu finden. Umso mehr zu begrüßen ist dann, wenn sich bereite Trainer dann sogar so engagiert zeigen und sogar Trainerlizenzen erwerben. Dies sei an dieser Stelle auch lobend erwähnt ebenso, wie die Bereitschaft bei so manch einer/m kurzfristigen Trainerausfall durch noch mehr zeitliches Engagement zu kompensieren.

Abschließend möchte natürlich auch ich mich im Namen des SG-Vorstandes bei allen Trainern und Betreuern für ihren Einsatz und bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken wie auch bei den Vorständen der Stammvereine.

Kay Trotier
Handballobmann Jugend

Aktueller Bericht der Seniorenabteilung SG Oeversee / Jarplund - Weding Saison 18/19

Männer I

Die vergangene Saison unserer ersten Männer verlief recht durchwachsen. Die Mannschaft hat den Klassenerhalt in der Landesliga recht früh in der Rückrunde geschafft. Mit einem etwas breiter aufgestelltem Kader wäre ein besserer Tabellenplatz durchaus möglich gewesen.

Männer II

Die Saison der zweiten Männer war recht durchwachsen. Der Saisonstart verlief etwas holprig und man lief den eigenen Erwartungen etwas hinterher. Am Ende wurde der Platz in der Kreisliga gehalten.

Frauen I

Unser Prunkstück hatte in der SH-Liga eine katastrophale Hinrunde zu verzeichnen. Die Mannschaft stand lange auf einem Abstiegsplatz was sie sich aber selbst zuzuschreiben hatte. Mit Start der Rückrunde stand scheinbar eine andere Mannschaft auf dem Feld. Das alte Selbstbewusstsein war wieder da und es wurde am Ende die SH-Liga ganz souverän gehalten. Mit dem Saisonende mussten wir uns von unserem Urgestein Torsten Eggebrecht verabschieden der sein Amt als Trainer niedergelegt hat um mal eine schöpferische Pause einzulegen. Auf diesem Wege noch einmal ein Dankeschön für die herausragende Arbeit in unserem Verein.

Frauen II & III

Beide Mannschaften spielen in der Kreisliga. Die Saison verlief ganz gut und die Mannschaften hatten recht früh den Klassenerhalt in der Tasche.

Frauen IV

Die Vierte Frauen spielte in der Kreisklasse und ist am Ender der Saison im Mittelfeld der Tabelle gelandet.

Am Ende hier noch einmal ein Dankeschön an die Sponsoren, Trainer, Betreuer, Kampfgerichte, Schiedsrichter und sonstige Unterstützer. Ohne Euren Einsatz wäre das was wir in der letzten Saison erreicht haben nicht möglich gewesen.

Bericht des FC-Wiesharde

Liebe Vereinsmitglieder

Anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung fällt der Bericht des FC Wiesharde im Vergleich zu den letzten Jahren in anderer Form aus. Im vergangenen Sportjahr vom 01.07.17 bis 30.06.18 sind wir vom FC Wiesharde mit folgenden Mannschaften im Spielbetrieb aktiv gewesen: Im Seniorenbereich: 5 x Seniorenmannschaften Die 1.Männermannschaft schloss im zweiten Jahr der Zugehörigkeit in der Verbandsliga die Saison erfolgreich als Tabellenfünfter ab. Die 2.Männermannschaft spielte aufgrund der Spielklassenstrukturreform fast ausschließlich im Bereich Nordfriesland in der A-Klasse, kämpfte lange gegen den Abstieg und konnte diesen schlussendlich erfolgreich verhindern. Die 3.Männermannschaft war in der Kreisklasse B aktiv und belegte einen Platz im Mittelfeld der Tabelle. Unsere Altligamannschaft qualifizierte sich für die Endrunde und spielte um die Meisterschaft mit. Leider gelang es jedoch nicht, ihren Titel zu verteidigen. Des Weiteren haben wir im Bereich Jarplund eine Freizeit-Altligamannschaft, die nur im Trainingsbereich aktiv ist. 1 x Frauenmannschaft (SG Wiesharde/Adelby) Die Frauenmannschaft spielte in der Kreisliga und erreichte den siebten Tabellenplatz.

Im Jugendbereich haben wir bis auf die A-Jugend alle Altersklassen besetzen können. Die B-Jugend (Jahrgang 2001/2002) spielte in der Landesliga und erreichte ungefährdet einen Mittelfeldplatz. Die weibliche B-Jugendmannschaft war ebenfalls überregional unterwegs und hat einen respektablen Tabellenplatz erreichen können. Im Bereich der C-Jugend (Jahrgang 2003/2004) hatten wir zwei Mannschaften im Spielbetrieb, die erste Mannschaft als Tabellenzweiter in der Kreisliga, die „Zweite“ auf Kreisklassenebene. Im D-Jugendbereich (Jahrgang 2005/2006) haben wir mit zwei Mannschaften auf Kreisebene gespielt, hätten sogar mit drei Mannschaften spielen können, wenn wir nur ausreichend Trainer gehabt hätten. Leider gelang es uns nicht Trainer für eine dritte Mannschaft zu finden. Wir waren gezwungen den betroffenen Spielern mitzuteilen, sich einem anderen Verein anzuschließen. In der E-Jugend (JG 2007/2008) traten wir mit drei (davon eine weibliche Mannschaft) und in der F-Jugend (JG 2009/2010) mit vier Mannschaften im Spielbetrieb an. Die Jüngsten haben sich in zwei G-Jugend-Mannschaften (JG 2011 und jünger) die ersten „Schritte“ als Fußballer aneignen können.

Wer richtig zusammen zählt stellt fest, dass wir insgesamt 21 Mannschaften haben und damit mit einer der größten Fußballvereine in der nördlichen Region sind. Selbst unser größerer Nachbarverein SC Weiche Flensburg 08 verfügt im Bereich der Senioren um nicht so viele Mannschaften wie wir sie haben.

Aktuell haben wir mit dem Stand 09.August 2018 als Fußballmitglieder FC Wiesharde im Handewitter SV 307 Aktive/Passive, davon 54 Frauen/Mädchen angemeldet.

Als Fußballmitglieder im TSV Jarplund-Weding sind es 167, davon 7 Frauen/Mädchen. Zusammengerechnet haben demnach **474 Mitglieder**.

In der vergangenen laufenden Saison haben wir ebenso wie zum Ende der Saison einen erheblichen Aderlass an Trainer gehabt. Die Belastungen (veränderte private sowie berufliche Aspekte spielten insbesondere eine große Rolle) haben dafür gesorgt, dass wir während der Saison das Trainerteam der männlichen B-Jugend und der C-1 Mannschaft verändern mussten. Nach der Saison mussten die Trainerteams der Frauenmannschaft, der 1.Männermannschaft, der D-Jugend und der C-Jugend neuorganisiert werden. Viele Anstrengungen, reichlich durchgeführte Gespräche und die Bereitschaft im Verein auszuhelfen, ermöglichten die Saison letztendlich erfolgreich abzuschließen.

Wir sind insgesamt jedoch an unsere Grenzen angekommen. Die Unzufriedenheit der Vereinsmitglieder über den Zustand und der Pflege der Sportanlagen, dem ständigen Vertrösten der Gemeinde ... *es werde Veränderungen geben ... Stichwort: Kunstrasenplatz* führte jüngst zu erheblichem Frust bei den Vereinsmitgliedern. Seit Jahren herrscht in Handewitt Stagnation während um uns herum bei anderen Vereinen vieles passiert und bereits angegangen wird und wurde. Die Witterungsbedingungen im Jahr 2017 und 2018 haben deutlich gezeigt, dass wir Änderungen in Sachen Sportanlagen vornehmen müssen. Wo wird der Weg in Handewitt hingehen? Meines Erachtens gehen wir in der Gemeinde Handewitt schweren Zeiten entgegen. Eine Handvoll engagierte Handewitter sorgen aktuell dafür, dass die Organisation der Vereine, sei es der Handewitter SV, der TSV Jarplund-Weding oder der FC Wiesharde noch laufen. Es wird jedoch immer schwerer überhaupt noch „Nachfolger“ zu finden. Als ich meinen Posten als 1. Vorsitzenden zur Verfügung stellen wollte fand sich kein Nachfolger. Eltern, Spieler oder sonstige Personen haben im Vergleich zu den letzten Jahrzehnten gegenüber einem Verein mittlerweile ein ganz anderes Verständnis entwickelt. Es wird immer weniger die Frage gestellt, was kann ich tun oder wie kann ich mich einbringen. Was für ein Aufschrei würde erfolgen, wenn wir dazu kommen müssten, „Tut uns leid.... Wir können leider für die Jugend keinen

Sport mehr anbieten!“ Im „Kleinen“ haben wir im letzten Jahr es erleben dürfen. 14 Kinder der D-Jgd. konnten wir keine Heimat mehr in Handewitt geben. Ein Aufschrei erfolgte... sei es per E-Mail, persönlich oder durch Briefe. Ist es der Anfang vom Ende?

Die letzten Zeilen sollen der Versammlung bzw. die Gemeinde zum Nachdenken anregen. Die Wertschätzung für die sogenannte „ehrenamtliche“ Leistung darf nicht nur einmal im Jahr bei einer Veranstaltung sich wieder finden, sondern sollte den Akteuren das ganze Jahr widerfahren.

M.f.G. Frank Siedenbiedel

Jahresbericht der Sportjugend



Auch dieses Jahr hatte die Sportjugend wieder einige Aktionen über das Jahr verteilt organisiert.

Angefangen hat es noch im letzten Jahr im Oktober. Am 31.10. haben wir mit einigen Kindern in der Teestube einen Halloween Tag veranstaltet.

Weiter ging es im Dezember mit dem wie jedes Jahr gut besuchtem xmas Day. Dabei verbringen wir mit den Kindern am 24.12. die letzten Stunden vor der Bescherung und wollen ihnen einen schönen Jahresabschluss mit der Sportjugend beschenken.

Im neuen Jahr haben wir dann im Februar wieder unsere Klausurtagung veranstaltet bei der die Aktionen geplant werden die über das Jahr verteilt stattfinden. Leider kamen in diesem Jahr ein paar Absprachefehler zustande, weshalb die Klausurtagung eine geringere Teilnehmezahl aufweisen konnte als erhofft, da zeitgleich eine Zeltlagervorbereitung des Pfingstzeltlagers stattfand und weitere aus Persönlichen Gründen absagen mussten. Dennoch konnten einige Aktionen geplant werden.

Auch in diesem Jahr wieder hat eine kleine Zahl der Jüngeren Teamer die Möglichkeit genutzt in den Osterferien einen Jugendgruppen Leiterschein zu machen. Welches nicht nur für die Teamer selbst, sondern auch für die Sportjugend eine Bereicherung ist.

An dem Pfingstwochenende fand dann auch das erste Zeltlager statt. Das Pfingstzeltlager-Weeseby, in der Kooperation mit dem TSV Silberstedt. *An dem verlängerten Wochenende, bei dem die Anreise am Freitag und die Abreise am Montag stattfindet, haben wir dieses Jahr mit einem Team aus ca. 40 Köpfen, knapp über 100 Kinder betreut.*

Kurz danach fand auch wieder das Scheersbergfest statt. Auf dem 84. Scheersbergfest war die Sportjugend dieses Jahr wieder mit einer Gruppe aus Jungen. Dieses Jahr reichte es aber leider nicht wieder für den ersten Platz im Turnen, stattdessen leider nur der dritte Platz und im Sprinten der sechste. Für das nächste Jahr haben wir uns vorgenommen mehr Kinder zu begeistern mit Jarplund zum Scheersbergfest zu fahren.

Zu der diesjährigen Weltmeisterschaft haben wir uns auch mit ein paar fußballbegeisterten Kindern zusammen in der Teestube getroffen, um gemeinsam das Finale zu sehen.

Im Sommer haben wir auch wieder auf dem Gelände der Grundschule in Jarplund die Zeltlager veranstaltet. Das Minizeltlager konnte auch wieder eine steigende Anmeldezahl mit 45 Kindern vorweisen. Im Gegensatz zum letzten Jahr ist das eine Steigerung von 15 Kindern auf eine gleichbleibende Anzahl an Betreuern von 20. Da auch viele der Kinder an der oberen Altersgrenze sind, können wir die niedrigen Anmeldezahlen im Kinderzeltlager von 80 Kindern in den nächsten Jahren wieder in die Höhe bringen. Im nächsten Jahr wollen wir zudem die Anmeldefrist früher ansetzen und in einem weiteren Rahmen Werbung für die Zeltlager machen. Auch wenn es das erste Jahr seit Längerem ist mit einer so geringen Anmeldezahl. Darüber hinaus können wir uns nicht über die diesjährigen Zeltlager beschweren. Das Wetter hat mitgespielt und es sind kaum Kinder aufgrund von Heimweh nach Hause gefahren.

Gerade vor Kurzem fand dann noch der Girlsday statt. Ein Tag nur für die Mädchen, der gut besucht mit 16 Kindern in der Teestube veranstaltet wurde.

† Unseren Toten
zum Gedenken

**Wir werden unseren
verstorbenen Kameradinnen
und Kameraden stets ein
ehrendes Gedenken
bewahren. Ihr Vorbild wird
uns Verpflichtung sein.**